Pfarreiblatt

OBWALDEN



Mit der Geburt Jesu zu Bethlehem hält Gott Wort: Er ist und bleibt uns nah

Gott - uns so nah wie ein Kind?

Die Bibel beschreibt in vielfältiger Weise, wie Gott die Nähe von uns Menschen sucht und uns spüren lässt: Ich bin da! Ich bin mit dir! So erfährt es Mose beim Dornbusch. so spricht der Engel zu Maria, so hören es die Hirten durch die Stimme der Engel. Beim Menschen bleibt da immer eine Frage: Wie soll das geschehen? So fragen auch wir: Wie Weihnachten feiern in einer Welt voll Hunger und Not? Wie ein Wort der Versöhnung finden? Wie einen Schritt hin zum Frieden wagen? Die Antwort Gottes: «Fiirchte dich nicht!» Ich bin mit dir. im Kind «Immanuel» - sein Name sagt es: «Gott ist mit uns.»

Wie kann ich, wie können wir Weihnachten feiern? Was ist der tiefere Sinn dieses Festes? Ist Weihnachten das Fest der Liebe? Ein Fest des Schenkens und Beschenktwerdens?

Die Skulptur von Reto Odermatt zeigt Menschen, die je persönlich ausdrücken, was sie sehen, hören, spüren. Einer schaut in die Ferne, voll Hoffnung, Erwartung. Eine ist in sich gekehrt, bewahrt das Gehörte in ihrem Herzen. Eine Jugendliche schaut nach oben, ins Licht. Eine ist da mit wehendem Haar und Wind im Gesicht. Ein Kind öffnet still den Arm zur Schale, bergend, empfangend. – Eine Vielfalt von Empfindungen! Welche berühren uns? Welche sind uns vertraut?

Der christliche Glaube lädt uns ein, das Fest von Weihnachten als Geschenk Gottes an uns Menschen zu feiern. Das Geschenk seiner Solidarität mit uns, bei allem, was uns widerfährt. Das Geschenk seiner Liebe für jeden Menschen. Das Geschenk, dass Gott Mensch wird in Jesus, unserem Bruder und Heiland. Die Einladung, mit ihm neu menschlich zu werden.



Christus - auch in dir geboren

Der Dichter Angelus Silesius sagt: «Wäre Christus tausendmal in Bethlehem geboren, doch nicht in dir, du wärest doch verloren.» Er benennt, was viele kennen: sich verloren fühlen, weil nichts mehr bleibt, wie es einmal war, weil die Zukunft unsicher ist und die Welt aus den Fugen zu geraten droht. Zugleich sagt Silesius, dass wir Orientierung und Geborgenheit finden können, wenn Christus in uns geboren wird. Und wir fragen wie Maria: Wie soll das geschehen?

du
geboren wie ein Licht
wenn alle Himmel dunkel sind
du
geboren wie ein Traum
wenn alles zum Gefängnis wird
du
geboren wie ein Mensch
wenn Gott nahe ist

Elisabeth Bernet, die in diesem Gedicht Gott vertrauensvoll mit «du» anspricht, deutet an, wie Christus in unserem Herzen geboren wird.

Mystiker bezeugen, dass Gott im Herzen des Menschen wohnt. Sie beschreiben dies als Licht oder als Seelenfunken. Anselm Grün sagt es so: «Gott schafft in mir ein Heiligtum, zu dem die Welt keinen Zugang hat. In diesem Innenraum darf ich mich daheim fühlen, da bin ich geliebt. Es ist ein Raum von Wärme und Zärtlichkeit, von Liebe und Barmherzigkeit.» In hektischen Zeiten geht die Verbindung zu dieser inneren Mitte oft verloren. Advent und Weihnacht erinnern uns: Wenn wir still werden und nach innen lauschen, können wir die geheimnisvolle Gegenwart Gottes in uns erahnen und erfahren, dass wir von Gott geliebt sind mit allem, was zu uns gehört. Horchen wir also nach innen, tauchen wir in diese Atmosphäre Gottes in uns ein und lassen

wir uns davon von innen durchdringen. Wir werden dabei wie neu aus Gott geboren. Wir fühlen uns zutiefst angenommen und werden ermutigt, uns selber und den Nächsten mit liebender Achtsamkeit im Geist Jesu zu begegnen. So möchte Weihnachten mit dem Kind in der Krippe unser Leben verwandeln

Von Weihnachten lernen

Die Weihnachtsgeschichte enthält einige «Akteure», von denen wir heilsames Tun lernen können. Wie Josef die Stimme eines Engels im Traum hören und danach handeln. Wie Maria der Verheissung trauen, dass Gott im Zusammenwirken mit uns Menschen heilend und versöhnend in der Welt wirken will. Wie die Weisen aus dem Osten den hellen Stern sehen, ihm folgen, sich von dunklen Mächten nicht beirren lassen. Wach sein, achtsam wie Hirten, die Stimme Gottes hören: «Fürchtet euch nicht, ich verkünde euch eine grosse Freude, die dem ganzen Volk zuteilwerden soll!»

Hirte - Hirtin sein
weite Wege gehen
Schweigen lernen
Nächte ertragen
zu den Sternen schauen
von der Erde lernen
dem Licht trauen
Gemeinschaft wagen
das Wehrlose schützen
das Verlorene suchen
das Schwächste tragen
EINFACH sein
einfach SEIN
immer mehr Hirte - Hirtin werden

Wann wird Friede?

Das Leben ist vielfältig und wir Menschen sind es auch. Licht und Schatten gehören dazu. Wir wünschen uns meist, dass alles schön ist und glatt läuft. Doch allzu oft erfahren wir das Leben als Herausforderung. Dann haben wir Mühe, an die Freude zu glauben, die auch uns erfüllen will. Die



Evangelien berichten, dass es auch bei der Geburt Jesu so war: Herbergssuche, Morddrohungen, Flucht, einsame Nächte. Und genau in diesen Situationen lernten Maria, Josef, die Weisen und Hirten, Gott zu trauen. Sie sagten Ja, damit das Neue geboren werden konnte, sie schauten ins Licht trotz dunkler Nacht und liessen sich vom Stern an den Ort führen, wo Heilsames und Versöhnendes wartet.

Friede ist eng mit Versöhnung verbunden. Friede wohnt im Herzen der Menschen. Zufrieden ist ein Mensch, dem es gelingt, anzunehmen, was nicht zu ändern ist. Wer dem Geschehenen mit Achtung begegnet, kann daraus lernen. Er wird Kraft und Fantasie für neue Wege einsetzen und dabei fähig werden, sich selber mit allem, was ist und war, zu bejahen.

den Finger vom Abzug
mehr noch
Vergeltung aus den Gedanken
mehr noch
Rache aus dem Herzen nehmen
mehr noch
die zugeschlagene Türe sanft öffnen
mehr noch
das tägliche Brot mit dem
unverständlich Anderen teilen
dann, erst dann, wird Frieden

Segensreiche Weihnachten!

Weihnachten möchte zum Segen werden durch Menschen, heute, morgen, in allen Völkern der Erde. Wir wünschen Ihnen frohe, lichtvolle und segensreiche Weihnachten.

Sei gesegnet mit dem strahlenden Licht der Sonne damit Wärme und Licht deine Tage durchglühen. Sei gesegnet mit dem milden Licht der Sterne und des Mondes damit deine Nächte voll Trost sind. Sei gesegnet mit dem weichen Licht der Kerzen damit du Hoffnung hast in dunklen Stunden. Sei gesegnet mit dem verborgenen Licht in den Augen der Menschen damit du Gemeinschaft und Liebe erlebst. Sei gesegnet mit dem zärtlichen Licht das Gott dir ins Herz gelegt hat damit du Licht wirst denen du begegnest.



Reto Odermatt (l.), 1977, Holzbildhauer, Skulptur «Generationen». Er lebt und wirkt mit seiner Familie in Flüeli-Ranft.

Robert Knüsel-Glanzmann (r.), 1950, Theologe, Gestaltung des Beitrags. Er lebt mit seiner Familie in Flüeli-Ranft.

Wir danken Elisabeth Bernet, Theologin, für die Gedichte, die wir aus ihrem Buch «Bleib stehen. Es fällt ein Stern zur Erde» entnehmen durften. Erhältlich für Fr. 20. – plus Porto bei: robert.knuesel@kath.ch.

Kirche und Welt

Weltkirche

Vatikan/Oberrüti

Treichler begeistern an der Generalaudienz

14 Treichler aus Oberrüti AG haben an der Generalaudienz Papst Franziskus begeistert. «Für uns ist das eine grosse Ehre», sagt der Präsident der Treichlergruppe, Sven Omlin. «Der Papst hat uns auf Deutsch gedankt und wollte, dass wir nochmals spielen. Am Schluss kam er bei uns vorbei. Ein Kollege, der Italienisch kann, hat ihm unser Geschenk überreicht: eine eigens angefertigte Kutte mit seinem Wappen und dem Wappen von Oberrüti.»

Kongo

Opferzahl nach oben korrigiert

Die Regierung der Demokratischen Republik Kongo hat die Opferzahl des jüngsten Massakers in der Provinz Nordkivu korrigiert: Statt der ursprünglich vermeldeten 50 Menschen starben laut Behörden mehr als 270. Bei ihnen handelt es sich um Zivilisten, wie Medienberichte den Regierungssprecher zitierten.

Berlin

Wählerische Solidarität

Die Solidarität mit Geflüchteten in Europa hängt einer Studie zufolge mit der Herkunft von Schutzsuchenden zusammen. Zu diesem Ergebnis kommt die jüngst in Berlin veröffentlichte Jahresstudie des Mercator Forums Migration und Demokratie (Midem). Während die Aufnahmeund Hilfsbereitschaft für ukrainische Geflüchtete gross sei, überwiege die Skepsis gegenüber Menschen aus muslimisch geprägten Ländern. Grund dafür seien vor allem Bedenken wegen der Integrier-

barkeit. Durch wirtschaftliche und soziale Folgekosten könne jedoch auch die Solidarität für die Ukraine künftig sinken, so das Midem.

Kirche Schweiz

St. Niklaus

Heiliger St. Nikolaus auf dem Kirchturm bricht Rekorde

Wer im Winter mit der roten Matterhorn-Gotthard-Bahn nach St. Niklaus einfährt, übersieht ihn nicht: den grossen bärtigen Mann mit dem roten Umhang und dem Bischofsstab in der Hand. Pünktlich zum 6. Dezember wird aus dem steinigen Kirchturm des Ortes ieweils ein Nikolaus. Die Kirche im Walliser 2000-Seelen-Dorf steht direkt unterhalb des Bahnhofs. «Zaniglas» selbst, wie die Einheimischen die Ortschaft nennen, ist im Nikolaital eingebettet zwischen den beiden Tourismusorten Grächen und Zermatt, Seit 1998 wird das Gotteshaus vom Fuss bis zur Zwiebelspitze in diesem speziellen Gewand eingekleidet - einer riesigen Plastikblache, die von einer ansässigen Firma hergestellt wurde.

Schweiz

Künftig mit Kreuz, Halbmond oder Gesetzestafeln

Bislang trugen Seelsorgende der Schweizer Armee ein Kreuz am Kragen ihrer Uniform - das sogenannte Dienstzweigabzeichen der Armeeseelsorge. Diese ist ein eigenständiger Dienstzweig der Armee. Das Kreuz war naheliegend, solange alle Seelsorgenden Christen waren. Das ist unterdessen nicht mehr der Fall. In diesem Jahr haben sich erstmals Seelsorger mit jüdischem oder muslimischem Hintergrund in einem Lehrgang vorbereitet. Im Einsatz waren sie bislang erst sporadisch, wie Noël Pedreira, stellvertretender Chef der Armeeseelsorge, auf Anfrage mitteilt. Richtig starten werden die jüdischen und muslimischen Seelsorger erst ab 2023.

Wallis

Künftig gibt's ein Recht auf Sterbehilfe im Altersheim

Die Wählerinnen und Wähler des Kantons Wallis haben dem umstrittenen Gesetz über Beihilfe zum Suizid in Institutionen und Einrichtungen Ende November zugestimmt. Wie die Staatskanzlei mitteilte, lag der Ja-Anteil bei 75,8 Prozent. Die Stimmbeteiligung lag bei 38,9 Prozent.

Schweiz

Bischof Gmür gratuliert

Der Schweizer Bundesrat hat zwei neue Mitglieder: Elisabeth Baume-Schneider aus dem Jura und Albert Rösti aus Bern. Der Präsident der Schweizer Bischofskonferenz, Felix Gmür, äusserte sich auf Anfrage von kath.ch zur Wahl: «Den beiden neuen Mitgliedern des Bundesrates gratuliere ich herzlich zur Wahl und wünsche ihnen viel Kraft und Gottvertrauen bei der Führung unseres Landes. Möge ihnen stets bewusst sein, dass die Religionsgemeinschaften viel zur Integration und für den Zusammenhalt in unserer Gesellschaft beitragen.»

Zürich

Premiere von «Wo ist Gott?»

Eine spirituelle Erfahrung hat Sandra Gold bewogen, den Film «Wo ist Gott?» zu drehen. Darin erzählen vier Menschen aus den grossen Weltreligionen über ihre Gotteserfahrungen und ihr Ringen, diese Erfahrungen konkret in den Alltag zu integrieren. Unter anderem eine Ordensschwester, die eigentlich nie ins Kloster wollte. Sandra Gold ist Autorin, Filmregisseurin und Produzentin und arbeitet für das Bayerische Fernsehen. Ihr Film «Wo ist Gott?» hatte am 6. Dezember Premiere im Kulturpark Zürich.



Seelsorgeraum Sarnen

Sarnen Kägiswil Schwendi

Gottesdienste





Samstag, 17. Dezember

1	1.00	Sarnen	Eucharistiefeier, Frauenkloster
1	5.00	Sarnen	Eucharistiefeier, Kapelle Spital
1	6.00	Sarnen	Beichtgelegenheit, Kapuzinerkirche
1	8.00	Sarnen	Eucharistiefeier mit Versöhnungs-
			feier und Jungmusik, Pfarrkirche

Sonntag, 18. Dezember			
4. Adventssonntag			
Opfer: Jubla – Ranfttreffen			
08.15 Sarnen Eucharistiefeier, Frauenkloster			
09.00 Schwendi Eucharistiefeier mit Versöhnung	gs-		
feier, Pfarrkirche			
09.30 Sarnen Eucharistiefeier, Kollegikirche			
10.15 Sarnen Eucharistiefeier, Kapuzinerkirch	ıe		
10.30 Sarnen Ital. Eucharistiefeier, Dorfkapell	e		
17.00 Sarnen Adventsfeier, Pfarrkirche			
18.00 Kägiswil Eucharistiefeier mit Versöhnung	gs-		
feier, Pfarrkirche			

Montag, 19. Dezember

08.15 Sarnen Eucharistiefeier, Frauenkloster

Dienstag, 20. Dezember

07.30	Sarnen	Eucharistiefeier, Kollegikirche
08.10	Sarnen	Schulgottesdienst US, Dorfkapelle
08.15	Sarnen	Eucharistiefeier, Frauenkloster
10.00	Sarnen	Eucharistiefeier, Kapuzinerkirche

Mittwoch, 21. Dezember

07.30	Sarnen	Rorate, Kollegikirche
08.80	Schwendi	Eucharistiefeier, Pfarrkirche
09.15	Kägiswil	Eucharistiefeier, Pfarrkirche
11.00	Sarnen	Eucharistiefeier, Frauenkloster

Donnerstag, 22. Dezember

07.30 Sarnen	Eucharistiefeier, Kollegikirche
08.15 Sarnen	Eucharistiefeier, Frauenkloster

10.00	Sarnen	Eucharistiefeier, Kap. Am Schärme
17.00	Kägiswil	Rosenkranz, Pfarrkirche

Freitag, 23. Dezember

07.30	Sarnen	Eucharistiefeier, Kollegikirche
08.15	Sarnen	Eucharistiefeier, Frauenkloster

Samstag, 24. Dezember

10.00	Sarnen	Eucharistiefeier, Kap. Am Schärme
16.00-	-18.00	Weihnachtsweg für Familien,
	Sarnen	Pfarrkirche
16.30	Kägiswil	Krippenspiel
17.00	Schwendi	Familiengottesdienst, Pfarrkirche
21.00	Kägiswil	Christmette, Pfarrkirche
21.00	Sarnen	Christmette, Kollegikirche
21.00	Sarnen	Christmette, Frauenkloster
22.00	Schwendi	Christmette, Pfarrkirche
22.30	Sarnen	Christmette, Pfarrkirche

Sonntag, 25. Dezember Weihnachten

Opfer: Kinderspital Bethlehem			
09.00 Sc	hwendi	Weihnachtsgottesdienst mit	
		Kirchenchor, Pfarrkirche	
09.30 Sa	rnen	Eucharistiefeier, Kollegikirche	
10.00 Sa	rnen	Weihnachtsgottesdienst mit	
		Kirchenchor, Pfarrkirche	
10.00 Sa	rnen	Eucharistiefeier, Frauenkloster	
10.15 Sa	rnen	Weihnachtsgottesdienst,	
		Kapuzinerkirche	
18.00 Kä	igiswil	Weihnachtsgottesdienst,	
		Pfarrkirche	

Montag, 26. Dezember

08.15	Sarnen	Eucharistiefeier, Frauenkloster
10.15	Sarnen	Eucharistiefeier, Kapuzinerkirche

Dienstag, 27. Dezember

07.30	Sarnen	Eucharistiefeier mit Weinsegnung,
		Kollegikirche
08.15	Sarnen	Eucharistiefeier, Frauenkloster

Mittwoch, 28. Dezember

07.30	Sarnen	Eucharistiefeier, Kollegikirche
08.00	Schwendi	Eucharistiefeier, Pfarrkirche
09.15	Kägiswil	Wortgottesfeier, Pfarrkirche
11.00	Sarnen	Eucharistiefeier, Frauenkloster

Donnerstag, 29. Dezember

07.30	Sarnen	Eucharistiefeier, Kollegikirche
08.15	Sarnen	Eucharistiefeier, Frauenkloster
10.00	Sarnen	Eucharistiefeier, Kap. Am Schärme
17.00	Kägiswil	Rosenkranz, Pfarrkirche

Freitag, 30. Dezember

07.30 Sarnen Eucharistiefeier, Kollegikirche 08.15 Sarnen Eucharistiefeier, Frauenkloster

Samstag, 31. Dezember

11.00 Sarnen Eucharistiefeier, Frauenkloster
 15.00 Sarnen Eucharistiefeier, Kapelle Spital
 17.00 Schwendi Eucharistiefeier, anschliessend
 Silvesterapéro, Pfarrkirche

Sonntag, 1. Januar Neujahr

Opfer: Pro Senectute Obwalden

09.00 Schwendi Eucharistiefeier, Pfarrkirche

09.30 Sarnen Eucharistiefeier, Kollegikirche

10.00 Sarnen Eucharistiefeier, Frauenkloster

10.15 Sarnen Eucharistiefeier, Kapuzinerkirche

10.30 Sarnen Ital. Eucharistiefeier, Dorfkapelle16.30 Sarnen Eucharistiefeier Neujahr,

anschliessend Apéro, Pfarrkirche

18.00 Kägiswil Eucharistiefeier, Pfarrkirche

Montag, 2. Januar

08.15 Sarnen Eucharistiefeier, Frauenkloster

Dienstag, 3. Januar

07.30 Sarnen Eucharistiefeier, Kollegikirche 08.15 Sarnen Eucharistiefeier, Frauenkloster 10.00 Sarnen Eucharistiefeier, Kapuzinerkirche

Mittwoch, 4. Januar

07.30 Sarnen Eucharistiefeier, Kollegikirche
08.00 Schwendi Eucharistiefeier, Pfarrkirche
09.15 Kägiswil Wortgottesfeier, Pfarrkirche
11.00 Sarnen Eucharistiefeier, Frauenkloster

Donnerstag, 5. Januar

07.30 Sarnen Eucharistiefeier, Kollegikirche
08.15 Sarnen Eucharistiefeier, Frauenkloster
10.00 Sarnen Eucharistiefeier,
Kapelle Am Schärme

17.00 Kägiswil Rosenkranz, Pfarrkirche

Freitag, 6. Januar

07.30 Sarnen Eucharistiefeier mit Segnung
von Weihwasser, Weihrauch, Salz
und Kreide, Kollegikirche

08.15 Sarnen Eucharistiefeier, Frauenkloster

Samstag, 7. Januar

11.00 Sarnen Eucharistiefeier, Frauenkloster 18.00 Sarnen Eucharistiefeier mit Segnung Dreikönigssäckli, Pfarrkirche

Gedächtnisse

Sarnen

Samstag, 17. Dezember, 18.00

Dreiss.: Sepp Burch-Burch, Burchen 1, Wilen. Jzt.: Josef und Marie Gut-Feistle, Kernserstrasse.

Hausjahrzeit: Sigrist.

Samstag, 7. Januar, 18.00

Erstjzt.: Karl Omlin-Sigrist, Ennetriederweg 15.

Schwendi

Sonntag, 18. Dezember, 09.00

Jzt.: Familien Sigrist, Schwendi.

Taufe

Schwendi

Lilly Marie Gwerder, Oberschwand 2.

Verstorbene

Sarnen

Gertrud Imfeld-Durrer, Am Schärme; Margrit Allraum-Hafner, Am Schärme; Josy Tränkle-Zwimpfer, Am Schärme.

Aus dem Seelsorgeraum

Adventskonzert Musikgesellschaft Sonnenberg

Sonntag, 18. Dezember, 17.00 in der Pfarrkirche Schwendi

Dorfkapelle Sarnen: Ä Chrippä voll Liäbi



7

Jesu Christus füllte damals die Krippe mit Liebe. Und diese Liebe blieb nicht in der Krippe, sie zog weite Kreise: Sie berührte die Herzen von Maria und Josef, die Herzen der Hirten, der Weisen aus dem Morgenland und später die Herzen der Armen, der Blinden, der Sünder, der Zweifler, der Barmherzigen, der Trauernden und viele Herzen mehr. Die Liebe aus der Krippe erfüllte letztlich die ganze Schöpfung und zieht heut noch in unserem Leben Kreise.

Wir laden Sie ein, sich bis am 27. Dezember aus der Krippe mit Liebestexten von Frère Roger, Gründer der Glaubensgemeinschaft in Taizé, zu bedienen und einen Moment der Stille zu geniessen.

Projektteam Dorfkapelle

Musik rund um Weihnachten



Heiligabend, 24. Dezember: 21.00, Pfarrkirche Kägiswil und 22.30, Pfarrkirche Sarnen Es musizieren Berta Odermatt (Gesang) und Rebekka Zweifel (Harfe).

21.00, Pfarrkirche SchwendiEs musizieren Lorena Wallimann (Panflöte) und Josy Berwert (Orgel).

Weihnachten, 25. Dezember: 09.00. Pfarrkirche Schwendi

Der Kirchenchor Schwendi singt die Messe in C-Dur von Charles Gounod unter der Leitung von Slobodan Todorovic.

10.00, Pfarrkirche Sarnen

Festliche Orchestermesse.
Der Kirchenchor Harmonie singt
zusammen mi dem Orchesterverein (Führung Laura Abächerli)
und Solisten (Liv Lange Rohrer,
Sopran; Nora Ly, Alt; Livio Schmid,
Tenor; Geri Durrer, Bass) die
Loretomesse KV 275 in B-Dur
von W. A. Mozart. Gesamtleitung
Valérie Halter.

Heiligabend für Familien Samstag, 24. Dezember



Sarnen: 16.00–18.00 Familienweihnachtsweg. Sie sind eingeladen, als Familien oder allein die Posten zu besuchen:

- die Weihnachtsgeschichte hören
- Weihnachtsliedern lauschen vom Kinderchor mit Erwachsenen und Instrumentalistinnen unter der Leitung von Lisbeth Schmid
- sich am Feuer wärmen
- dem Engel Wünsche anvertrauen
- · Kerzenlicht geniessen

Schwendi: 17.00 Familien-Weihnachtsgottesdienst mit der Geschichte von «Kalehs Esel». **Kägiswil:** 16.30 Krippenspiel in der Pfarrkirche.

26 Kägiswiler Kinder von Kindergarten bis zur 7. Klasse spielen die Weihnachtsgeschichte.

Friedenslicht 2022





Das Friedenslicht wird in Bethlehem entzündet und kommt alljährlich auch in unsere Pfarrkirchen. Das Licht verbindet Menschen: «Ein kleines Licht anzünden ist nicht viel, aber wenn es ALLE tun, wird es heller.»

Gerne dürfen Sie das Friedenslicht ab Dienstag, 13. Dezember bis und mit 1. Januar in unseren Pfarrkirchen in Sarnen, Kägiswil und Schwendi abholen kommen. Bitte Laterne zum Transportieren mitbringen.

Adventsfenster in Kägiswil

Im ganzen Dorf ist für jeden Tag ein Fenster liebevoll gestaltet und beleuchtet.

- 15. S. Molin, Steinhausstr. 7
- 16. Spielgruppe, Mehrzweckgebäude
- 17. E. Schwob, Dörflistr. 29
- 18. Karin Colledani, Tellenstr. 25
- 19. Colette Zurgilgen, Geristr. 7
- 20. Geta Sari, Hostettweg 2a
- 21. Claudia Burch, Schwarzenbergstr. 2
- 22. Mittagstisch, Dörflistr. 14
- 23. Anna Kathriner, Mittelgasse 12
- 24. Kirche Kägiswil, Krippe

Adventsfenster-Rundgang

Mittwoch, 28. Dezember, 17.30

Treffpunkt auf dem Dorfplatz. Der Spaziergang bietet Gelegenheit zum Bestaunen der liebevoll gestalteten Adventsfenster. Anschliessend gemütlicher Ausklang bei warmem Tee vor dem Pfarreisaal.

Info: Angela Gander, 079 316 91 46.

Jahreswechsel im Frauenkloster St. Andreas



Die Kirche ist für das stille Gebet von 23.00 bis 00.30 geöffnet.

Zum Jahreswechsel



Traditionsgemäss werden die Kirchenglocken vor und nach Mitternacht das zu Ende gehende Kalenderjahr aus- und das neue Jahr einläuten. Gelegenheit, Vergangenes und Künftiges in Gottes Hände zu legen.

Kinder- und Familiensegnung

Zu Beginn des neuen Jahres laden wir herzlich zur Kinder- und Familiensegnung ein:

Sonntag, 8. Januar um 16.30 Pfarrkirche Sarnen





Pfarrer Willi beim Segnen 2021.

Anschliessend steht für alle ein Apéro mit Dreikönigskuchen im Pfarreizentrum bereit.



Tauffamilien von Sarnen, Kägiswil und Schwendi haben für diese Feier eine spezielle Einladung bekommen.





Frauengemeinschaft Sarnen

Mittwoch, 21. Dezember Strickrunde

13.30 bei Erika Stifani, Feldheim 5. Auskunft: 041 660 10 47.

Kolping Sarnen



Mittwoch, 4. Januar, 20.00 Dreikönigskuchenessen im Huisli.

Rückblicke

WaPf-Modul «Kerzen verzieren»

Freitag, 25. November

Rund 70 Kinder trafen sich am Freitagnachmittag um 16.00 in der Pfarrkirche zu einer kurzen Feier. In dieser Einstimmung war eine zentrale Botschaft aus dem Bibeltext: Lass dein Licht leuchten und decke es nicht zu. Mit diesem Vertrauen in die eigenen künstlerischen Fähigkeiten verzierte jedes Kind eine eigene Kerze. Schöne, bunte Kerzen mit tiefsinnigen Motiven sind entstanden und werden von den Kindern in die Welt des Alltags getragen.

Agnes Kehrli, Judith Wallimann, Michaela Schneider und Trudy Krummenacher







Seelsorgeraum-Reise 2023 nach Köln



Das lange Warten seit der letzten Pfarrei- und Kulturreise hat ein Ende! Vom 1. bis 5. Mai 2023 ist eine Seelsorgeraum-Reise geplant, welche in die Domstadt Köln führen wird.



Neben einer Führung durch die Kölner Altstadt und einem Abendessen in einem Brauhaus stehen mehrere Ausflüge auf dem Programm.



In Wachendorf ist die Bruder-Klaus-Feldkapelle zu bestaunen. Die Familie Scheidtweiler liess sie von 2005 bis 2007 unter Mitwirkung von Peter Zumthor aus Dankbarkeit errichten und dem heiligen Niklaus von Flüe weihen.

In Bonn kann die Stadt individuell erkundet oder das Beethoven-Haus und seine Sonderausstellung «Von der Dienstmagd bis zur Unternehmerin. Lebenswirklichkeiten der Frauen zu Beethovens Zeit» besucht werden.



Die Kulturlandschaft Oberes Mittelrheintal, die zum Weltkulturerbe der UNESCO zählt, wird auf einer Schifffahrt von Bingen nach St. Goar erkundet werden. Diese wird in einer engen Rheinschlaufe auch am sagenumwobenen Loreley-Felsen vorbeiführen.



Das 1156 in der Vulkaneifel errichtete Benediktinerkloster Maria Laach und seine Kirche, die als eines der schönsten romanischen Baudenkmäler Deutschlands gilt, können bei einer Führung bestaunt werden.



Benediktinerkloster Maria Laach.

Informationen:

- Mindestens 35, max. 40 Mitreisende
- Fahrt im modernen Koch-Reisecar
- Zentrale Unterkunft mit Halbpension im Maternushaus beim Kölner Dom

Kosten:

Fr. 800.– pauschal pro Person, im Doppelzimmer Zuschläge:

Fr. 100.– Einzelzimmer Fr. 20.– Führung Beethoven-Haus

Weitere Auskünfte und Unterlagen sind beim Sekretariat des Seelsorgeraumes, Bergstrasse 3, Sarnen, erhältlich.

Anmeldeschluss: 15. Februar 2023

Fotonachweis (von links oben): Volker Mühlenbruch, pixelio.de; Adam Jones, Wolkenkratzer, Sir James, Jörg Braukmann, Nikanos (alle: wikimedia.org).

Weihnachtswünsche







Mitten in der dunklen Nacht ging der Stern auf.

Nicht, dass es die Nacht brauchen würde, damit es den Stern gibt – er leuchtet auch am Tag. Bloss sehen wir den Stern nicht, wenn es hell ist. Daher ist Weihnachten – der neu aufgegangene «Stern» Jesus – gerade in schweren oder dunklen Zeiten so wichtig.

Weihnachten feiern wir nicht zufällig in der dunkelsten Zeit des Jahres. Jesus - Gott ist unser Licht: immer gültig, aber in der Dunkelheit erfahren wir seine Wirkung.

Ich wünsche Ihnen von Herzen frohe, erhellende und gesegnete Weihnachtstage. Möge Gottes Segen Sie auch im neuen Jahr behüten.

Gabriela Lischer, Leitung Seelsorgeraum





Sekretariat

Bergstrasse 3, 6060 Sarnen Telefon 041 662 40 20 seelsorgeraum@kg-sarnen.ch

Leitung

Gabriela Lischer, Leitung Seelsorgeraum, Dr. theol. Bernhard Willi, Pfarrer, Dr. theol.

Kontaktperson Kägiswil

Franco Parisi Büro Kägiswil besetzt am: Montag, 13.30–17.00 und Freitag, 09.30–11.30

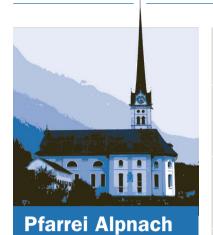
Kontaktperson Schwendi

Bernhard Willi Büro Schwendi besetzt am: Mittwoch, 09.00–12.00 und Freitag, 14.00–17.00

Änderungen vorbehalten

Öffnungszeiten Sekretariat:

Vom 27. bis 30. Dezember ist das Sekretariat nur am Vormittag von 08.00 bis 11.30 geöffnet. Im Notfall wählen Sie 041 662 40 20.



Pfarramt: 041 670 11 32

pfarramt@pfarrei-alpnach.ch

www.pfarrei-alpnach.ch **Öffnungszeiten Sekretariat:**Mo, Di, Do 08.00–11.30

Mi, Fr 08.00–11.30/14.00–17.00

Priska Meile, Sekretariat

Priska Meile, Sekretariat
Claudia Wieland, Sekretariat
Fabienne Werlen, Sekretariat
Joachim Cavicchini, Vikar
Felix Koch, Pfarreikoordinator
Anna Furger, Pastoralassistentin
Jasmin Gasser, Religionspädagogin
Vreni von Rotz, Katechetin
Andrea Dahinden, Katechetin
Irene von Atzigen, Katechetin



Gottesdienste

Samstag, 17. Dezember

17.30 **Waldadvent-Feier** mit Eucharistie; Treffpunkt Schulhaus 1916, Alpnach

Vierter Advent Sonntag, 18. Dezember

09.30 **Versöhnungsfeier** zum Weihnachtsfest mit Eucharistie

Opfer: Kirchliche Gassenarbeit Luzern

Dienstag, 20. Dezember

08.30 Rosenkranz 09.00 Eucharistiefeier

Mittwoch, 21. Dezember

06.00 **Dritter Rorategottesdienst,** anschliessend Zmorgä im Pfarreizentrum

Donnerstag, 22. Dezember

16.00 Wortgottesfeier mit Kommunionspendung im Allmendpark

Freitag, 23. Dezember

08.30 Rosenkranz

HEILIGER ABEND Samstag, 24. Dezember

 17.00 Krippenfeier zum Heiligen Abend
 23.00 Festgottesdienst zur Mitternacht

WEIHNACHTSFEST Sonntag, 25. Dezember

09.30 Festgottesdienst
am Weihnachtsmorgen
mit Chinderziit
Der Kirchenchor singt die
Missa Festiva von Christopher Tambling (1964–2015).
Opfer: Kinderspital Bethlehem

Stephanstag Montag, 26. Dezember

09.30 Wortgottesfeier mit Kommunionspendung zum zweiten Weihnachtsfesttag

Dienstag, 27. Dezember

08.30 Rosenkranz09.00 Eucharistiefeier

Mittwoch, 28. Dezember

14.00 **Kindersegnung** in der Pfarrkirche

Donnerstag, 29. Dezember

16.00 Eucharistiefeier im Allmendpark

Freitag, 30. Dezember

08.30 Rosenkranz

NEUJAHR

Sonntag, 1. Januar 2023

17.30 Eucharistiefeier zum
Jahresbeginn *mit*Elide Sulsenti am Cello
Anschliessend **Neujahrsapéro**Opfer: Friedensdorf Broc

Dienstag, 3. Januar

08.30 Rosenkranz 09.00 Eucharistiefeier

Donnerstag, 5. Januar

16.00 Eucharistiefeier im Allmendpark

Herz-Jesu-Freitag, 6. Januar

08.00 Anbetung vor dem Allerheiligsten 09.00 Eucharistiefeier

Samstag, 7. Januar

09.00 Feier zur Rückgabe der Taufandenken in der Pfarrkirche, anschl. Brunch im Pfarreizentrum







Gedächtnisse

Sonntag, 18. Dezember, 09.30 Uhr

Erstjzt.: Heinz Gasser-Odermatt, Vockigenstrasse 9.

Ged.: Julian Wallimann-Abächerli, Brünigstrasse 20b.

Stm.: Rosly und Josef Amstalden-Wallimann und Angehörige, Schoriederstrasse 3b; Geschwister Marie, Chrispin und Alois Imfeld, Güetletschwand; Josef Imfeld-Bachmann, Güetletschwand 1, Alpnach; Adalbert und Maria Durrer-Thalmann, Schoried.

Sonntag, 1. Januar, 17.30 Uhr

Erstjzt.: Hubert Lüthold, Dammstrasse 28.

Ged.: Titularjahrzeit des Wohltätigkeitsvereins.

Agenda

18. Dez. **Chilä-Kafi** im 1. OG des Pfarreizentrums ab 10.15

20. Dez. **Friedhofcafé:** 16.00 bis 18.00 im Besinnungsraum

8. Jan. **Chilä-Kafi** im 1. OG des Pfarreizentrums ab 09.45

Pfarrei aktuell

Öffnungszeiten Pfarreisekretariat



Das Pfarreisekretariat ist während den Schulfeien von Montag bis Freitag jeweils am Vormittag von 08.00 bis 11.30 Uhr geöffnet. Ab Montag, 9. Januar 2023 gelten wieder die regulären Öffnungszeiten. Wir bitten um Beachtung.

Weihnachten – bald wird's heller!



Es ist kein Zufall, dass das Weihnachtsfest während den dunkelsten Tagen des Jahres gefeiert wird.

Die Römer haben damals das Fest der unbesiegbaren Sonne in dieser Zeit gefeiert, wohl auch gerade deswegen, weil sich die Sonne zu dieser Zeit eben rarmacht. Leider geht es uns Menschen oft so, dass wir die Nähe Gottes erst in dunklen Tagen, in Tagen der Krankheit, der Traurigkeit und Angesichts des Todes suchen. Doch Gott möchte uns immer nahe sein, er möchte auch die frohen und schönen Stunden mit uns Menschen teilen.

So wünschen wir Ihnen, dass Sie viele solche frohen und schönen Stunden über das Weihnachtsfest zusammen mit lieben Menschen erleben dürfen; und falls Sie gerade tat-

Advent und Weihnachten



sächlich eher in einer dunklen Zeit stecken, dass Sie das Licht der Hoffnung sehen können, das in dunklen Tagen nur umso heller für uns scheinen möchte.

Das Seelsorgeteam wünscht Ihnen ein frohes, gesegnetes Weihnachtsfest.

Rorategottesdienst

Im dritten Rorategottesdienst am Mittwoch, 21. Dezember wieder um 06.00 Uhr werden wir erfahren, wie die Geschichte mit dem roten Faden, die wir in den ersten beiden Gottesdiensten gehört haben, nun endet.

Für diejenigen, die nicht bei allen Rorategottesdiensten dabei sein konnten, legen wir den Text der ganzen Geschichte, die Nicole Koch für uns verfasst hat, ab Mittwoch, 21. Dezember in der Pfarrkirche zum Mitnehmen bereit.

Krippenfeier am Heiligen Abend

Mit viel Begeisterung bereiten Schülerinnen und Schüler der 5. und 6. Klassen die Geschichte «Quirinius, der Engel und das Christkind» als Krippenspiel für die Krippenfeier vor. Sängerinnen und Sänger des Unterstufen- und Mittelstufenchors der

Musikschule umrahmen die Feier mit wunderschönen Weihnachtsliedern. IOS-Schüler werden das Geschehen ins richtige Licht bringen.

Alle Kinder und ihre Begleitpersonen aus der Musikschule – Stefanie Dillier und Antonia Gasser – und die Religionslehrpersonen Jasmin Gasser und Vreni von Rotz freuen sich auf einen stimmungsvollen Heiligen Abend mit zahlreichen Mitfeiernden am 24. Dezember um 17.00 Uhr in der Pfarrkirche.

Weihnachtskollekte

Für Menschen, die ins Heilige Land pilgern und sich von Jerusalem auf den Weg nach Bethlehem machen, hinterlässt die Passage vorbei am Checkpoint und die Mauer, die das Palästinensergebiet von Jerusalem abtrennt, einen bleibenden Eindruck: Reichtum, Wohlstand und modernste Technik auf der einen Seite und Hunger und medizinische Unterversorgung auf der anderen. Das Kinderspital Bethlehem versucht auf dieses Dilemma zu reagieren und den Menschen, die im Palästinensergebiet leben, die medizinische Versorgung ihrer Kinder zu ermöglichen. Die Weihnachtskollekte, die in der ganzen Schweiz für die Kinderhilfe Bethlehem aufgenommen wird, ist ein wesentlicher Bestandteil der Finanzierung dieses Spitals.

Wir danken Ihnen herzlich für Ihre Spenden!



«Laufen lernt man nur von Fall zu Fall.»

Wenn Kinder die Welt entdecken, heisst es auch für die Eltern etwas Wichtiges zu lernen, nämlich das Loslassen. Es lässt sich nicht jeder Schritt des Kindes kontrollieren, und es lässt sich auch nicht jeder Sturz und jeder Unfall verhindern; auch wenn die Möglichkeiten mit der heutigen Technik durchaus vielfältig sind.

Mit dem Segen stellen wir die Kinder bewusst unter den Schutz Gottes. Das ist zwar keine Entlassung aus der elterlichen Aufsichtsund Fürsorgepflicht, aber vielleicht doch eine gewisse Hilfe, um das Kind auf seinem Lebensweg langsam, aber sicher auf die eigenen Beine zu stellen. So laden wir Sie herzlich zur Kindersegnung an der Krippe ein:

Mittwoch, 28. Dezember, um 14.00 Uhr in der Pfarrkirche.

Wir freuen uns auf die Teilnahme von vielen Familien.

«Der rote Faden»



Wir hoffen, dass es im Zuge unserer Adventsaktion «Der rote Faden» schon viele Begegnungen und damit verbundene Knoten in den roten Fäden gegeben hat.

Wir laden Sie ein, die Fäden bis zum 24. Dezember an den Weihnachtsbaum bei der Krippe in der Pfarrkirche zu hängen.

Begegnungen soll es aber auch noch nach der Adventszeit geben. Eine Möglichkeit dafür wäre, den Vorschlag, den Pfarrer Meli im Weihnachtsgottesdienst letztes Jahr gemacht hat, umzusetzen und Menschen dazu einzuladen, ihren schönen Weihnachtsbaum zu bewundern und zu loben. In manchen Gegenden ist es Brauch, dem lobenden Weihnachtsbaumbewunderer als Dank für sein Lob einen Schnaps oder andere

Der rote Faden ins neue Jahr



feine Dinge, die den Gaumen und die Seele erfreuen, zu geben. In diesem Zusammenhang kann dann auch ein «guter Rutsch» gewünscht oder «Prost Neujahr!» gesagt werden.

Ausgeschlafen ins neue Jahr

Am Sonntag, 1. Januar 2023 feiern wir erst am Abend um 17.30 Uhr den Gottesdienst, damit auch die Menschen, die ins neue Jahr hineingefeiert haben, beim Gottesdienst ausgeschlafen dabei sein können. Wir werden uns in diesem Gottesdienst besonders mit unseren Vorsätzen befassen und um den Segen für das kommende Jahr bitten. Musikalisch wird uns Elide Sulsenti am Cello auf das kommende Jahr einstimmen.

Wir freuen uns auf einen schönen Gottesdienst zusammen mit Ihnen!

Kirchenopfer November 2022

1154.-

Kinderhilfe Emmaus

Älplerbruderschaft Alpnach
Gymnasien Bistum Chur
Theologiestudierende
im Bistum Chur
Elisabethenwerk
Kirchenchor Cäcilia
Universität Freiburg
Ein herzliches «Vergelt's Gott»!



 Pfarreisekretariat
 041 660 14 24

 MO:
 08.00-11.30/13.30-17.30

 DI/MI/DO:
 08.00-11.30

 FR:
 13.30-17.00

 pfarramt@pfarrei-sachseln.ch
 www.pfarrei-sachseln.ch

Seelsorgeteam

Pfarrer Daniel Durrer 041 660 14 24 Bruder-Klausen-Kaplan

Ernst Fuchs 041 660 12 65 P. Mihai Perca 079 539 17 32 Christoph Jakober 079 438 77 24 Alexandra Brunner 041 660 14 24



Gedächtnisse

Montag, 19. Dezember

09.15 Stm. Gustav und Claire Blersch-Gut, Felsenheim.

Samstag, 24. Dezember

09.15 Hausjzt. der Familien Spichtig und Schälin; Stm. Josef und Trudy Spichtig-Christen, ehemals Bunzli; Stm. Werner Schmitz, Hünibach.

Samstag, 7. Januar

09.15 Stm. Josef Rohrer, ehemals Sandloch; Stm. Theodor und Hedwig Rohrer-Bucher, Türliweg.

Gottesdienste

Samstag, 17. Dezember

09.15 Gedächtnisgottesdienst 18.00 Vorabendmesse

Sonntag, 18. Dezember 4. Adventssonntag

08.30 und 10.00 hl. Messe Opfer: Tansania-Mission der Schweizer Kapuziner

17.00 Kirchenkonzert

Jungmusik Sachseln

19.30 Bussfeier

Montag, 19. Dezember

09.15 hl. Messe

Dienstag, 20. Dezember

09.15 hl. Messe 15.00 Bussfeier 19.00 offenes Adventssingen mit der Kantorei

19.30 Bussfeier, Flüeli-Kapelle

Mittwoch, 21. Dezember

09.15 hl. Messe19.00 Bittgang in den Ranft20.15 Friedensmesse im Ranft

Donnerstag, 22. Dezember

09.15 hl. Messe

Freitag, 23. Dezember

09.15 hl. Messe

Samstag, 24. Dezember Heiligabend

09.15 hl. Messe

17.00 Weihnachtsfeier mit Krippenspiel für Kinder und Familien

22.30 Christmette. Mitgestaltung: Chor der Kantorei und Instrumentalisten

Opfer: Kinderhilfe Bethlehem

Sonntag, 25. Dezember Weihnachten

08.30 hl. Messe 10.00 Festgottesdienst

Opfer: Kinderhilfe Bethlehem

Montag, 26. Dezember Stephanstag

08.30 hl. Messe
mit Weinsegnung
10.00 hl. Messe
mit Weinsegnung
Opfer: Kinderhilfe Bethlehem

Dienstag, 27. Dezember

09.15 hl. Messe mit Weinsegnung

Mittwoch, 28. Dezember Fest der unschuldigen Kinder

09.15 hl. Messe 16.30 Kindersegnung

Donnerstag, 29. Dezember

09.15 Bruder-Klausen-Messe

Freitag, 30. Dezember Heilige Familie

09.15 hl. Messe

Samstag, 31. Dezember

09.15 Gedächtnisgottesdienst 18.00 Vorabendmesse

Sonntag, 1. Januar - Neujahr

10.00 hl. Messe

17.00 Neujahrsgottesdienst, anschliessend Apéro auf dem Kirchenplatz

Opfer: Flüchtlingshilfe

Montag, 2. Januar

09.15 hl. Messe.

Dienstag, 3. Januar

09.15 hl. Messe 14.30 Bruder-Klausen-Messe

Mittwoch, 4. Januar

09.15 hl. Messe

Donnerstag, 5. Januar

09.15 Bruder-Klausen-Messe

Freitag, 6. Januar Erscheinung des Herrn

09.15 hl. Messe

Samstag, 7. Januar

09.15 Gedächtnisgottesdienst 18.00 Vorabendmesse

Weihnachten







«Die Geburt des Herrn ist der Geburtstag des Friedens»

Diesen Satz hat Leo der Grosse sehr eindrücklich formuliert. Es ist ein grosses Wort, gerade in unsere Zeit hinein.

Seit Monaten prägen der Krieg in der Ukraine und andere Krisen und Konflikte in der Welt unseren Alltag. Menschen werden in unendliche Not getrieben, verlieren Geborgenheit, Sicherheit, ihr Zuhause, sind auf der Flucht. Die Sehnsucht nach Frieden ist gross.

Wie wäre es schön, wenn die Worte des Propheten Jesaja umgesetzt würden: «Dann werden sie ihre Schwerter zu Pflugscharen umschmieden und ihre Lanzen zu Winzermesser. Sie erheben nicht mehr das Schwert, Nation gegen Nation, und sie erleben nicht mehr den Krieg» (Jes 2,4).

Der grosse Wunsch ist doch, dass der Geburtstag des Herrn für uns alle zum Geburtstag des Friedens wird. Die Geburt von Jesus Christus, der die Nacht erhellt, wie es auch in den Bildern unserer Iffeln wunderschön dargestellt ist, und unsere Welt erneuert, feiern wir besonders in den Tagen von Weihnachten, und nicht weniger sind wir auch im neuen Jahr mit ihm verbunden.

So wünschen wir Ihnen allen das Licht und den Frieden von Weihnachten und im neuen Jahr alles Gute, Glück, Zufriedenheit, Gesundheit und Gottes Segen.





Im Namen des Seelsorgeteams: Daniel Durrer, Pfarrer

Kinderspital Bethlehem

Die Menschen in Bethlehem leben unter schwierigsten Bedingungen. Die Folgen der Pandemie wirken sich immer noch aus. Die Armut wächst. Viele Eltern können sich die medizinische Behandlung ihrer Kinder nicht mehr leisten. Darum übernimmt das Spital die Kosten. Das einzige Kinderspital in Palästina hat eine lebensrettende Aufgabe.

Wir laden Sie ein, mit Ihrer Spende die Not zu lindern. In den Weihnachtsgottesdiensten wird die Opferspende aufgenommen. Oder Sie können diese auch direkt überweisen:

Kinderhilfe Bethlehem, Winkelriedstrasse 36, Postfach, 6002 Luzern Postkonto 60-20004-7 IBAN CH17 0900 0000 6002 0004 7

Im Namen der Kinder und Familien in Bethlehem danken wir für Ihre Solidarität





Bittgang in den Ranft und Friedensgebet



Der Krieg in der Ukraine und die Konfliktherde anderswo machen uns betroffen und bewusst, wie wichtig das Gebet um den Frieden in unserer Zeit ist.

Mit Bruder Klaus, dem grossen Friedensvermittler, tragen wir unsere Anliegen vor Gott. Mögen die Machthaber zu Wegen des Friedens bereit werden.

Wir pilgern in den Ranft und feiern Gottesdienst.

Mittwoch, 21. Dezember 19.00 Weggang bei der Kirche 20.15 hl. Messe in der unteren Ranftkapelle



Bussfeier

Auf dem adventlichen Weg zum Weihnachtsfest laden wir Sie zu einem Zwischenhalt ein, zur Versöhnungsfeier.

Wir halten nicht nur Rückschau auf das, was geschehen ist, auf das Gelungene und das Misslungene, wir schauen auch nach vorne, auf das Kind in der Krippe, das uns Hoffnung und Leben schenkt.

Sonntag, 18. Dezember, 19.30

Dienstag, 20. Dezember, 15.00, jeweils in der Pfarrkirche Sachseln

Dienstag, 20. Dezember, 19.30, Kapelle Flüeli



Offenes Singen mit der Kantorei

Am **Dienstag, 20. Dezember, 19.00** findet in der Pfarrkirche ein offenes Singen mit der Kantorei Sachseln statt. Unter der Leitung und Orgelbegleitung von David Erzberger werden bekannte Advents- und Weihnachtslieder gesungen, in stimmungsvoller Atmosphäre auf der Orgelempore.

Alle sind herzlich eingeladen, mitzusingen.

David Erzberger, Chorleiter und Organist

Weihnachtsfeier für Familien

An **Heiligabend, 24. Dezember, 17.00** feiern wir einen stimmigen Gottesdienst in der Pfarrkirche. Schülerinnen und Schüler erzählen und spielen die Weihnachtsgeschichte. Bekannte Lieder und Melodien erklingen. Alle Familien sind herzlich eingeladen, die Geburt Jesu zu feiern. Am Schluss des Gottesdienstes sind Sie eingeladen, das Friedenslicht nach Hause mitzunehmen.

Kindersegnung



Mittwoch, 28. Dezember um 16.30 in der Pfarrkirche

In dieser kurzen, kindernahen Feier sind alle Familien eingeladen, Weihnachten nachklingen zu lassen und besonders den Segen von Gott zu empfangen.

Neujahrsnacht - offene Türen

Es ist eine schöne Tradition, dass wir in der Neujahrsnacht die Türen unserer Pfarrkirche über Mitternacht offen halten. Während die Glocken das alte Jahr verabschieden und das neue Jahr begrüssen, können Sie in stillem Gebet Gott für das Vergangene danken und für das Kommende um seine Hilfe bitten.

Neujahrstag



Am Neujahrstag feiern wir Gottesdienste um 10.00 und 17.00.

Anschliessend an den Neujahrsgottesdienst um 17.00 lädt der Kirchgemeinderat zu einem Apéro vor der Kirche ein.

Abschied



24. August

Margret Spichtig-Omlin,

Felsenheim

27. August

Niklaus Rohrer-Iten, Flurimattli 6

28. August

Balz von Flüe, Felsenheim

1. September

Regina Costa-Burch, «Am Schärme», Sarnen, ehem. Allmendstrasse 9

12. September

Anna Seiler-Kronig, Felsenheim, ehemals Chilchgasse 4a

13. September

Sara Anjes Knüsel, Bachgasse 27, Flüeli-Ranft

14. September

Berta Spichtig-Omlin, Felsenheim, ehemals Brunnenmatt

26. September

Alois Schälin-Spichtig, Unterhag 4, Flüeli-Ranft

30. September

Paul Metzger, Stucklistrasse 2

12. November

Werner Hilber-Isenring, Sunnärai 1

20. November

Nelly Bertschy, «dr Heimä», Giswil

Der Herr schenke ihnen die ewige Ruhe.



Herrenmattli 2 041 660 14 80 kaplanei.flueli@bluewin.ch

P. Mihai Perca 079 539 17 32

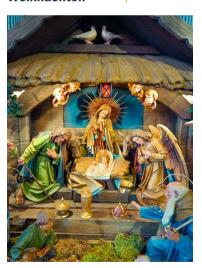
Mitteilungen

Russfeier



Am Dienstag, 20. Dezember um 19.30 laden wir Sie zur adventlichen Bussfeier ein.

Weihnachten



Wir wünschen allen das Licht und den Frieden des Kindes in der Krippe und seine Begleitung im neuen Jahr. Das Kaplaneiteam

Kindersegnung



Familien mit Kindern sind am Mittwoch, 28. Dezember, 16.30 in der Pfarrkirche Sachseln zur Kindersegnung eingeladen.

Gottesdienste

Sonntag, 18. Dezember - 4. Adventssonntag

09.15 hl. Messfeier

10.30 hl. Messfeier, Kapelle der Franziskaner

Opfer: Die Dargebotene Hand

Montag, 19. Dezember

08.00 hl. Messfeier, Kapelle der Franziskaner

Dienstag, 20. Dezember

09.15 hl. Messfeier 19.30 Bussfeier

Mittwoch. 21. Dezember

08.00 hl. Messfeier, Kapelle der Franziskaner 20.15 Friedensmesse, untere Ranftkapelle

Donnerstag, 22. Dezember

08.00 hl. Messfeier, Kapelle der Franziskaner

Freitag, 23. Dezember

09.15 hl. Messfeier

Samstag, 24. Dezember - Heiligabend

22.00 Christmette; Opfer: Kinderspital Bethlehem

Sonntag, 25. Dezember - Weihnachten

09.15 hl. Messfeier

10.30 hl. Messfeier, Kapelle der Franziskaner

Opfer: Kinderspital Bethlehem

Montag, 26. Dezember - Stephanstag

08.00 hl. Messfeier, Kapelle der Franziskaner

Dienstag/Freitag, 27./30. Dezember

09.15 hl. Messfeier

Mittwoch/Donnerstag/Samstag, 28./29./31. Dezember

08.00 hl. Messfeier, Kapelle der Franziskaner

Sonntag, 1. Januar - Neujahr

09.15 hl. Messfeier

10.30 hl. Messfeier, Kapelle der Franziskaner

Opfer: Flüchtlingshilfe

Montag, 2. Januar

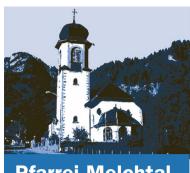
08.00 hl. Messfeier, Kapelle der Franziskaner

Dienstag/Freitag, 3./6. Januar

09.15 hl. Messfeier

Mittwoch/Donnerstag/Samstag, 4./5./7. Januar

08.00 hl. Messfeier, Kapelle der Franziskaner



Pfarrei Melchtal

Pfarrer: P. Marian Wyrzykowski 041 669 11 22

Sakristaninnen: 079 837 61 71

pfarrei.melchtal@bluewin.ch www.wallfahrtskirche-melchtal.ch



Gottesdienste

Samstag. 17. Dezember 19.30 Vorabendmesse

Sonntag, 18. Dezember 4. Adventssonntag

09.00 Beichtgelegenheit 09.30 Sonntagsgottesdienst mit der adventlichen Bussbesinnung

17.00 Adventsandacht

Dienstag, 20. Dezember

09.15 hl. Messe

Donnerstag. 22. Dezember

09.15 hl. Messe

Samstag, 24. Dezember Heiligabend

22.00 Christmette

Sonntag, 25. Dezember Weihnachten

09.30 feierliches Hochamt 17.00 Weihnachtsandacht

Montag, 26. Dezember Stephanstag

09.30 Festgottesdienst

Dienstag, 27. Dezember

09.15 hl. Messe

Mittwoch. 28. Dezember

Unschuldige Kinder

17.00 Kindersegnung

Donnerstag. 29. Dezember

09.15 hl. Messe

Samstag, 31. Dezember

Silvester

19.30 Dankgottesdienst zum Jahresende ab 23.00 Gelegenheit zur Anbetung des Allerheiligsten

Sonntag, 1. Januar Hochfest der Gottesmutter Maria

09.30 Neujahrsgottesdienst

16.00 Krippenandacht und Aussendung der Drei Könige

Dienstag, 3. Januar

09.15 hl. Messe

Donnerstag, 5. Januar

09.15 hl. Messe

Freitag, 6. Januar

Erscheinung des Herrn (Fest der Drei Könige) Herz-Jesu-Freitag

09.15 hl. Messe

Samstag. 7. Januar

19.30 Vorabendmesse

Stiftmessen

Sonntag, 1. Januar, 09.30 Uhr für Josef Michel-Hürlimann. Gerixmatt, Melchtal.

Samstag, 7. Januar, 19.30 Uhr für Agnes und Fritz Isler-Röthlin, Sarnen.

Gottesdienst auf der Frutt

Samstag, 24. Dezember, 15.00 Uhr hl. Messe

Beachten Sie bitte, dass der Gottesdienst nur stattfinden kann, wenn die Bergbahnen in Betrieb sind!

Pfarrei aktuell



Schülertrinkeln





Nach zwei Jahren Unterbruch konnte dieses Jahr am 2. Dezember endlich wieder das Schülertrinkeln stattfinden - begleitet wurde dieses vom Samichlaus.

Jungjuizer





Am Sonntag, 3. Dezember haben die Jungjuizer mit wunderschönen Liedern und Juiz den Gottesdienst musikalisch umrahmt. Herzlichen Dank!

Schule Melchtal



Am Donnerstag, 15. Dezember um 19.00 Uhr findet in der Wallfahrtskirche das Weihnachtskonzert der Schule Melchtal statt.

Es sind alle herzlich eingeladen.

Adventsgestaltung

Auch in diesem Jahr hat die Frauengemeinschaft dazu eingeladen, dass wir den Advent in unserer Wallfahrtskirche in besonderer Gestaltung begehen.

Wir danken allen, die sich dafür einsetzen. Möge der Advent für uns alle eine Zeit der Besinnung, der Geborgenheit sein, die uns zur Freude bei der Begegnung mit dem Jesuskind an der Krippe begleiten soll.



In unserer Wallfahrtskirche feiern wir die Christmette am Samstag, 24. Dezember um 22.00 Uhr und am Weihnachtstag, Sonntag, 25. Dezember, feiern wir das feierliche Hochamt um 09.30 Uhr. Um 17.00 Uhr Weihnachtsandacht, musikalisch gestaltet von Kindern aus unserer Pfarrei.



Kindersegnung

Am Mittwoch, 28. Dezember, am Tag der unschuldigen Kinder, wird nach dem Gottesdienst um 17.00 Uhr während einer kurzen Andacht der Kindersegen gespendet.

Alle, klein und gross, sind eingeladen, den Segen zu empfangen.

Silvester



Am Samstag, 31. Dezember, findet um 19.30 Uhr ein Dankgottesdienst zum Jahresende statt.

Ab 23.00 Uhr besteht die Gelegenheit zur Anbetung des Allerheiligsten als Danksagung für das vergangene Jahr und Bitte um Segen und Schutz für das Jahr 2023.

Drei Könige

An der Krippenandacht am **Sonntag, 1. Januar,** um **16.00 Uhr** werden die Könige Caspar, Melchior und Balthasar ausgesandt.

Sie segnen unsere Häuser und Wohnungen mit Weihrauch und der Segensbitte «*Christus Mansionem Benedicat*» – Christus segne dieses Haus.

Die Besuche erfolgen an folgenden Tagen:

Sonntag, 1. Januar: Unterdorf Montag, 2. Januar: Dorf Dienstag, 3. Januar: Buechischwand, Teufibach, Büel, Hinterdorf und Stöckalp

An der Älplerchilbi haben uns die Wilden darauf aufmerksam gemacht, dass die Fassade und das Eingangsbild am Pfarrhaus eine Renovation brauchen. Im Stiftungsrat schauen wir dieses Anliegen an.

Wir laden Sie herzlich ein, den Dreikönigsbeitrag für dieses Ziel zu spenden. Vergelt's Gott!





Frohe Weihnachten!

Allen Pfarreiangehörigen, Freunden und Wohltätern unserer Wallfahrtskirche im Melchtal wünsche ich gnadenreiche, gesegnete und hoffnungsvolle Weihnachten.

Möge das Jesuskind uns von der Krippe aus mit Zuversicht beschenken, dass Gott uns auf unserem Alltagsweg segnet und begleitet.



P. Marian Wyrzykowski, Pfarrer





Pfarrei Kerns

Pfarramt/Sekretariat 041 660 33 74 MO bis DO 08.30-11.30, 13.30-16.30 sekretariat@kirche-kerns.ch

Seelsorgeteam

Marianne Waltert 041 661 12 29 *Pfarreibeauftragte*

Thomas Schneider 041 661 12 28 *Theologe*

Sakristan/in 041 660 71 23

Gottesdienste



Samstag, 17. Dezember

17.30 Versöhnungsfeier mit Eucharistie

Sonntag, 18. Dezember

4. Adventssonntag

09.00 Messe in Bethanien St. Nikl. 10.00 Versöhnungsfeier mit Eucharistie Kollekte: «Eine Million Sterne»

Dienstag, 20. Dezember

08.00 Schulgottesdienst 3. Klasse

Mittwoch, 21. Dezember

08.00 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier

Freitag, 23. Dezember

08.00 Schulgottesdienst 6. Klasse Kein Gottesdienst im Huwel.

Samstag, 24. Dezember Heiligabend

15.00 Eucharistiefeier im Huwel
 16.30 Chindermetti
 mit Krippenspiel
 und Kommunionfeier
 22.30 Christmette,
 musikalisch begleitet

vom Samiglaiser-Chor Kollekte: Kinderspital Bethlehem

Sonntag, 25. Dezember Weihnachten

10.00 Eucharistiefeier, musikalisch umrahmt vom Singkreis Kollekte: Kinderspital Bethlehem

Montag, 26. Dezember Stephanstag

10.00 Eucharistiefeier mit Segnung Stephanswein Kollekte: Kinderspital Bethlehem

Mittwoch, 28. Dezember Unschuldige Kinder

Kein Gottesdienst um 08.00 Uhr. 16.00–17.30 Kindersegnung

Freitag, 30. Dezember

10.00 Eucharistiefeier im Huwel

Samstag, 31. Dezember

17.30 Eucharistiefeier, Gesang: Berta Odermatt

Sonntag, 1. Januar Neujahr

10.00 Eucharistiefeier Kollekte: Menschen in der Ukraine

Mittwoch, 4. Januar

08.00 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier

Freitag, 6. Januar Dreikönigstag

08.00 Eucharistiefeier
10.00 Eucharistiefeier im Huwel

Samstag, 7. Januar

17.30 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier

Stiftmessen

Sonntag, 18. Dezember, 10.00 Uhr Trudi Gasser-Koller, Hobielstr. 24. Montag, 26. Dezember, 10.00 Uhr Familien Amschwand, Huber und Ming.



Pfarrei aktuell

Eine Million Sterne





Samstag, 17. Dezember, ab 17.00 Uhr auf dem Pfarrhofplatz

Ein Licht anzünden ist ein starkes Zeichen. Das Licht soll unser Anliegen sichtbar machen. Die Aktion «Eine Million Sterne» setzt mit Tausenden von Kerzen an über 100 Orten in der Schweiz ein starkes und hell leuchtendes Zeichen gegen die Armut in der Schweiz.

Jugendliche der Oberstufe beleuchten im Rahmen der Aktion unseren Pfarrhofplatz.

Weihnachtsfilm



Samstag, 24. Dezember, 14.00–16.00 Uhr im Pfarrhof

Die JuBla Kerns zeigt einen Weihnachtsfilm. Alle sind herzlich dazu eingeladen, den Film zu schauen. Der Eintritt ist frei. Ein Sitzkissen kann gerne mitgenommen werden.

Friedenslicht



Das Friedenslicht aus Bethlehem ist wieder in der Pfarrkirche.

Der Erlös aus dem Kerzenverkauf geht an die Menschen in der Ukraine.

Weihnachten im Huwel

Viele Bewohner bekommen am Weihnachtstag Besuch oder werden von Angehörigen nach Hause abgeholt. Anders als bisher verzichten wir deshalb am 25. Dezember im Huwel auf einen Gottesdienst. Dafür feiern wir am Nachmittag des Heiligabends, am 24. Dezember um 15.00 Uhr, eine Eucharistiefeier als Einstimmung auf Weihnachten.



Kindersegnung

Am Tag der unschuldigen Kinder, Mittwoch, 28. Dezember, segnen wir die Kinder unserer Gemeinde. Gleichzeitig können die Kleinen dabei die Krippe und den Christbaum bestaunen.

Zwischen 16.00 und 17.30 Uhr können Sie individuell für die Segnung in die Pfarrkirche kommen.

Neujahrsapéro

Damit wir gemeinsam auf das neue Jahr anstossen können, lädt die Kirchgemeinde nach dem Gottesdienst am Sonntag, 1. Januar alle herzlich zu einem Apéro ein.



Besuch Drei Könige

20*C+M+B+23

Mit dem neuen Jahr kommen auch wieder die Drei Könige zu Besuch. Der Besuchsplan kommt vor Ende Jahr per Flyer in alle Haushaltungen.

Zusätzlich zu den Besuchen kann man den Drei Königen auch am Freitag, 6. Januar auf dem Pfarrhofplatz begegnen, wo sie zwischen 14.00 und 15.30 Uhr Dreikönigskuchen verteilen

Familientreff Kerns

Babysitter-Kurs (SRK-anerkannt) ab 13 Jahren (Jg. 2010 und älter) Montag, 9./16.1.: 18.00–20.30 Uhr Mittwoch, 11./18.1.: 14.00–16.30 Uhr ieweils im Pfarrhofsaal.

Kosten: Fr. 110.-

(Geschwister je Fr. 100.– pro Person) Leitung: Irène Bäbi, Kursleiterin SRK Anmeldung bis Montag, 19. Dezember an: Irene Roos, Tel. 079 720 48 83 oder unter www.fgkerns.com.

Wir gratulieren



Zum 90. Geburtstag am 22. Dezember Rosa Britschgi-Röthlin, Hostettweg 4.

Zum 80. Geburtstag am 31. Dezember Karl Bucher-van den Bossche, Hobielstrasse 8

Zum 80. Geburtstag am 6. Januar Franz Fürling, Flüelistrasse 3.



Wir wünschen Ihnen allen von Herzen ein gesegnetes Weihnachtsfest! Mögen uns der Friede und das Licht der Heiligen Nacht auch im neuen Jahr begleiten.

Develop (Co. 45 - 17 - 18 - 18 - 18 - 18 - 18 - 18 - 18		v 10	I
Danke für die Kollekten		Juli	
im vergangenen Kirche	njanr	Papstopfer/Peterspfennig	127.90
Dezember 2021		Erdbeben Afghanistan	328.40
Universität Freiburg	234.20	Stiftung Denk an mich	187.20
Haus für Mutter und Kind	196.60	Miva - Transporthilfe	155.75
Ranfttreffen	67.25	Kinderdorf Pestalozzi	165.95
Eine Million Sterne	219.05	August	
Kinderspital Bethlehem	833.10	Alzheimer OW-NW	293.10
Turrueropriur Beurrerrerri	000110	Comundo	109.10
Januar		Kerns im Alter	383.95
Berufsbildung in Sambia	300.90	Schweizer Berghilfe	291.75
Inländische Mission	177.95	Haus für Mutter und Kind	183.20
Winterhilfe Obwalden	2900.00	Kinderspitex Obwalden	410.20
SOFO für Mutter und Kind	191.10	Caritas Schweiz	188.25
Chrischtehüsli	207.45		100.25
Die Dargebotene Hand 26		September	
Tischlein deck dich	268.65	Bäuerliche Beratung OW	1 163.55
1100mom dook dron	200.00	Aufgaben des Bistums	222.80
Februar		Hungerhilfe Caritas	170.00
Hochalpkapelle Tannalp	81.60	Inländische Mission	664.20
Spitex Obwalden	333.20	Förderverein Niklaus v. Flüe	297.50
Caritas-Fonds Urschweiz	188.70	Oktober	
Chindernetz Obwalden	194.20	Migratio	175.45
Fragile Suisse	414.05	Flutkatastrophe Pakistan	223.40
Kloster Ingenbohl	241.20	Alzheimer OW-NW	167.10
Trägerverein Huusglön	207.05	Bäuerliche Beratung OW	1222.60
März		Missio	296.85
Weltgebetstag	509.75	Priesterseminar Chur	213.30
Schweiz. Herzstiftung	1 404.50		
Menschen in der Ukraine	409.10	November	
		Obwaldner Sozialfonds	1620.50
April	- 000 00	Kath. Gymnasien im Bistum	
Fastenaktion	5 0 3 3 . 2 0	Pro Senectute OW	627.65
Christen im Heiligen Land	734.60	Elisabethenwerk SKF	302.85
Unicef (Kinder Ukraine)	1782.23	Theologiestudierende Chur	34.05
Mai		Samiglaiser-Chor	230.45
Lourdesgrotte Kernmatt	212.30	Terre des hommes	191.00
Caritas Schweiz (Ukraine)	329.05	M M u	_
Stiftung für die Familie	153.35	* * *	
Lungenliga Zentralschweiz	130.10		
Traversa	169.95	Danke für die Kollekten	
Alzheimer OW-NW 276.95		zugunsten der Kapellen	
SolidarMed	95.70	Seit Dezember 2021	
Medienarbeit der Kirche	152.80		330.00
Juni		Kapelle Mei Kapelle Mösli	330.00 290.40
Krebsliga Zentralschweiz	385.45	Kapelle Schild	46.20
Priesterseminar Chur	144.35	Kapelle Siebeneich	3 449.35
Procap Schweiz	144.35	Kapelle St. Anton	1369.80
Flüchtlingshilfe Caritas	93.15	Kapelle St. Jakob	15.20
Alzheimer OW-NW	557.20		10 158.84
Jugendarbeit in der Pfarrei	653.85	Kapelle St. Nikiausen Kapelle Wysserlen	238.25
Jugenuar Deit in der Flattel	000.00	Rapelle wyssellell	230,23



Sonntag, 1. Januar

10.00 Neujahrsgottesdienst *Kollekte: Unterhalt der Kapelle*

Stiftmesse

So, 1. Januar, 10.00 Uhr: Agnes Huber.

Neujahrsgottesdienst

Die Drei Könige stehen im Mittelpunkt. Musikalisch verschönert wird die Messe durch Margrit Spichtig-Hofer. Die Initiativgruppe St. Niklausen wünscht allen fröhliche Weihnachten und ein gutes neues Jahr.

Neues Leben in Christus

Durch die heilige Taufe dürfen wir am Samstag, 7. Januar

 Nina, Tochter von Patrik u. Sabrina Wagner-Windlin, Arvenweg 29 in die Gemeinschaft mit Christus und seiner Kirche aufnehmen.

Weihnachten/Neujahr in Bethanien



Heiligabend, 24. Dezember 20.15 Uhr Weihnachtsvigil 21.00 Uhr Christmette



Weihnachten, 25. Dezember 10.00 Uhr Eucharistiefeier

Stephanstag, 26. Dezember 09.00 Uhr Eucharistiefeier

Silvester, 31. Dezember 17.30 Uhr Vesper

10.00 Uhr Eucharistiefeier

Neujahr, 1. Januar







Giswil/Grossteil

Seelsorgeteam

Gabriel Bulai, Pfarrer 041 675 11 16 Astrid Biedermann,

Pastorale Mitarbeiterin 079 232 96 07 Daniela Supersaxo,

Religionspädagogin 079 925 22 81 www.pfarrei-giswil.ch

Pfarreisekretariat

Anita Ryser 041 675 11 25 sekretariat@pfarrei-giswil.ch Mo/Di/Do/Fr 07.30–11.00 Mo/Di 13.30–16.00

Gottesdienste



Samstag, 17. Dezember

St. Anton/Grossteil

19.30 Friedenslichtfeier ohne Kommunionfeier, mitgestaltet von einem ukrainischen Chor

Sonntag, 18. Dezember

4. Adventssonntag

St. Laurentius/Rudenz

09.30 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier

Opfer: Winterhilfe

St. Anton/Grossteil 19.30 Bussfeier

Mittwoch, 21. Dezember

«dr Heimä»

10.00 Eucharistiefeier

Freitag, 23. Dezember

«dr Heimä»

17.00 Eucharistiefeier

Samstag, 24. Dezember

Heiligabend

St. Laurentius/Rudenz

17.00 Familiengottesdienst

St. Anton/Grossteil

17.00 Familien-Wortgottesdienst

22.30 Mitternachts-Eucharistiefeier, mitgestaltet vom Kirchenchor

Sonntag, 25. Dezember

Weihnachten

St. Laurentius/Rudenz

09.30 Weihnachtsgottesdienst, mitgestaltet vom Trio Fidelio

Opfer: Kinderspital Bethlehem

Montag, 26. Dezember

.00 Stephanstag

St. Anton/Grossteil

09.30 Eucharistiefeier

Opfer: Kinderspital Bethlehem 15.30 Kindersegnung

Alte Kirche

17.00 Andacht zum Jahresausklang mit Laternenumzug, Besammlung beim Schulhaus; anschliessend Punsch,

offeriert vom Pfarreirat

Dienstag, 27. Dezember

St. Laurentius/Rudenz

15.30 Kindersegnung

Mittwoch, 28. Dezember

«dr Heimä»

10.00 Eucharistiefeier

Kapelle Kleinteil

15.30 Kindersegnung

Samstag, 31. Dezember

Silvester

St. Anton/Grossteil

18.00 Eucharistiefeier

Sonntag, 1. Januar

Neujahr

St. Laurentius/Rudenz

09.30 Eucharistiefeier

Kapelle Kleinteil

19.30 Eucharistiefeier Opfer: Milchsuppe Giswil

Mittwoch, 4. Januar

«dr Heimä»

10.00 Eucharistiefeier, gestaltet von der FG mit Gedächtnis FG

Freitag, 6. Januar

«dr Heimä»

17.00 Eucharistiefeier

Samstag, 7. Januar

Kirchweihe

St. Anton/Grossteil

18.00 Eucharistie, mitgestaltet vom Kirchenchor, anschliessend «Na-Chilä-Träff» in der Boni





Gedächtnisse



St. Anton/Grossteil Samstag, 17. Dezember

Stm. für Walter Degelo-Ming und Angehörige, Spechtsbrenden; Marie und Otto Enz-Abächerli und Familie, Halten; Glockenstifterjahrzeit.

St. Anton/Grossteil Montag, 26. Dezember

Stm. für Arnold Halter-Enz und Familien. Bünten.

St. Laurentius/Rudenz Sonntag, 1. Januar

Stm. für Marie und Otto Berchtoldvon Rotz, Grundwaldstrasse 8; für alle verstorbenen Wohltäter der Milchsuppe Giswil.

St. Anton/Grossteil Samstag, 7. Januar

Jahrzeit für die Wohltäter der Pfarrkirche St. Anton.

Pfarrei aktuell

Weihnachts- und Neujahrswünsche





Wer sehnt sich nicht nach Frieden mit anderen, in der Welt, mit sich selbst? Weihnachts- wie auch Neujahrsreden betonen ihn. Alle reden davon - alle Jahre wieder. Wenn doch jeder Mensch davon spricht, warum gibt es dann keinen Frieden? Reden wir so aneinander vorbei, dass wir nicht mehr verstehen, was mit Frieden gemeint ist?

Shalom, das hebräische Wort für Frieden, ist im Alten Testament allgegenwärtig. «Friede, Friede, denen in der Ferne und denen in der Nähe, spricht der Herr: Ich will sie heilen» ist im Buch des Propheten Jesaja zu lesen.

Shalom bedeutet mehr als keinen Krieg, keine tätlichen Auseinandersetzungen. Jesaja spricht vom Frieden der Seele. Shalom bedeutet auch Befreiung, Unversehrtheit, bedeutet Vertrauen, Heimat und Sicherheit. Friede hat keine Grenzen; er kann nur in der Ferne und in der Nähe zugleich sein.

Und dieser Friede hat eine Zusage: «Ich will sie heilen», verspricht Gott. Er sagt uns Heilung zu, dort, wo Spuren der Auseinandersetzung an Leib und Seele zu sehen und zu spüren sind. Gott ist im Kind von Bethlehem Mensch geworden, hat uns die Botschaft des Friedens und der Heilung gebracht. Aber Gott hat keine Hände,

kein Herz; er hat nur unsere Hände und unser Herz, um flüchtenden Menschen aus der Ferne zu helfen und ihnen die Türen zu öffnen, damit sie Friede und Heilung finden.

In diesem Sinn wünscht Ihnen das Seelsorgeteam friedvolle Festtage und Gottes Segen fürs Jahr 2023.

Jahresausklang





Uns gemeinsam uns auf den Weg machen, im Laternenschein vom Schulhaus zum Kraftort der Alten Kirche laufen.



Inmitten des Waldes eine besinnliche Andacht feiern, begleitet von wunderbarer Schwyzerörgelimusik. Auf das alte Jahr zurückblicken und voll Zuversicht und Gottvertrauen ins neue Jahr schauen. Anschliessend bei Punsch und Kuchen Gemeinschaft erleben und den Abend ausklingen lassen.

Wenn Sie sich dieses Erlebnis nicht entgehen lassen möchten, kommen Sie zu uns an den Jahresausklang des Pfarreirates Giswil. Gross und Klein sind herzlich eigeladen. **Pfarreirat**

Treffpunkt beim Schulhaus mit eigener Laterne am 26. Dezember um 17.00 Uhr.



Kindersegnungen

Wie jedes Jahr feiern wir am 28. Dezember das Fest der unschuldigen Kinder. Traditionell segnen wir in Giswil um dieses Datum immer die Kinder, Alle Kinder und ihre Eltern sind herzlich eingeladen, an diesen Feiern teilzunehmen:

26. Dezember, Kirche Grossteil 27. Dezember, Kirche Rudenz 28. Dezember, Kapelle Kleinteil ieweils um 15.30 Uhr

Wir freuen uns auf viele Kinder, die kommen, um den Segen zu empfan-Gabriel Bulai gen.

Sternsinger



Am Freitag, 6. Januar sind die Heiligen Drei Könige wieder unterwegs in Giswil. Am Vormittag besuchen sie die Giswiler und Giswilerinnen zu Hause und kurz vor dem Mittagessen bringen sie die frohe Botschaft auch ins Altersheim. Wenn Sie möchten. dass die Heiligen Drei Könige auch zu Ihnen nach Hause kommen, melden Sie sich bitte bis Mittwoch, 4. Januar unter gabriel.bulai@pfarrei-giswil.ch oder telefonisch unter 041 675 11 16.

Die Heiligen Drei Könige freuen sich, die frohe Botschaft zu Ihnen nach Hause zu bringen.

Rückblick Einschreibefeier

Am 19. November haben sich unsere Firmand/innen bei einem feierlichen Gottesdienst in das Firmbuch eingeschrieben.



Damit haben sie bestätigt, dass sie am 14. Mai das Sakrament der Firmung erhalten möchten. Danach bekamen sie von ihren Eltern oder Paten die Taufkerze überreicht. Bei der Taufe haben die Eltern das Taufversprechen stellvertretend für ihre Kinder gesprochen. Nun sind sie alt genug, um selber zu entscheiden. Mit der Taufkerze in der Hand haben sie ihr Taufversprechen erneuert.

Wir freuen uns, mit den Firmand/innen den Weg nun Richtung Firmung weiterzugehen.

Daniela Supersaxo



Advent- und Weihnachtstage für Familien

Friedenslichtfeier
Sa, 17. Dezember, 19.30 Uhr in der Kirche St. Anton/Grossteil

Familiengottesdienst Heiligabend Sa, 24. Dezember, 17.00 Uhr in beiden Kirchen

Christmette Heiligabend Sa, 24. Dezember, 22.30 Uhr in der Kirche St. Anton/Grossteil

Festgottesdienst Weihnachten
So, 25. Dezember, 09.30 Uhr in der Kirche St. Laurentius/Rudenz

Kindersegnungen

Mo, 26. Dezember, 15.30 Uhr in der Kirche St. Anton/Grossteil Di, 27. Dezember, 15.30 Uhr in der Kirche St. Laurentius/Rudenz Mi, 28. Dezember, 15.30 Uhr in der Kapelle Kleinteil

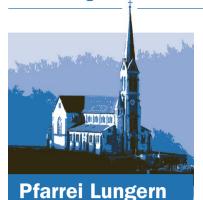
Jahresausklang

Mo, 26. Dezember, 17.00 Uhr Besammlung auf dem Schulhausplatz Spaziergang zur Alten Kirche Bitte Laterne mitnehmen

Wir wünschen allen frohe und gesegnete Festtage







Pfarramt 041 678 11 55 Seelsorger und Pfarreileiter

Cristinel Rosu 041 678 11 55 pfarreileiter@pfarramt-lungern.ch Öffnungszeiten Sekretariat

Di, Mi, Fr 09.00–11.00; Do 14.00–17.00 Béatrice Imfeld, Nicole Gasser sekretariat@pfarramt-lungern.ch

Pfarradministrator

Pfr. Bernhard Willi 041 662 40 20

Katechese/Jugendarbeit Michaela Michel, Katechetin Walter Ming, Psychologe lic. phil.



Gottesdienste

Pfarrkirche



Sonntag, 18. Dezember

4. Adventssonntag

09.30 Eucharistiefeier

mit der Jungmusik Giswil/

Lungern/Sarnen

Opfer: Jungmusik

.

Samstag, 24. Dezember Heiligabend

16.00 Weihnachtsfeier für Familien

21.30 Beichtgelegenheit

22.30 **Christmette** *mit Orgel und Trompete*Opfer: Kinderspital Bethlehem

Sonntag, 25. Dezember

Weihnachten

09.30 Eucharistiefeier Opfer: Kinderspital Bethlehem

Mittwoch, 28. Dezember

15.00 Kindersegnung

Sonntag, 1. Januar, Neujahr

17.00 Neujahrsgottesdienst mit Orgel und Trompete anschl. Neujahrsapéro Opfer: Stiftung Wunderlampe

Stiftmessen

Sonntag, 18. Dezember, 09.30 Uhr Alt Gemeindepräsident Johann und Johanna Ming-Halter und Kinder; Susanne Gasser, Seeweg

Hausjahrzeit

Sonntag, 18. Dezember, 09.30 Uhr Familien Ming, Nachfahren des Stifters der Kapelle Krummelbach; Familien Schallberger und Vogler, Konrads; Familien Zumstein

Kapelle Eyhuis

Sonntag, 18. Dezember

4. Adventssonntag

11.00 Eucharistiefeier Opfer: Jungmusik Giswil/ Lungern/Sarnen

Freitag, 23. Dezember

17.00 Wort-Gottes-Feier mit Kommunionspendung

Sonntag, 25. Dezember Weihnachten

11.00 Eucharistiefeier Opfer: Kinderspital Bethlehem

Freitag, 30. Dezember

17.00 Rosenkranzgebet

Sonntag, 1. Januar, Neujahr

11.00 Wort-Gottes-Feier Opfer: Stiftung Wunderlampe

Freitag, 6. Januar

17.00 Wort-Gottes-Feier mit Kommunionspendung

Kapelle St. Beat Obsee

Dienstag, 20. Dezember

19.30 offene Probe Chor «Gehrig»

Mittwoch, 4. Januar

09.00 Eucharistiefeier

Aus dem Pfarreileben

Verstorben

Am 24. November Sepp Imfeld-Jakober, «Gugli Sepp»

Am 24. November Theres Imfeld-von Rotz, «ehemals Gehren»

Gott gebe ihnen die ewige Ruhe.

Pfarrei aktuell



Pfarrhaus-Adventsfenster



Donnerstag, 22. Dezember von 17.00 bis 19.00 Uhr

Pfarreiteam Lungern

Friedenslicht





An Heiligabend wird wieder das Friedenslicht von Bethlehem in unsere Pfarrkirche und in die Kapellen gebracht. Es besteht die Möglichkeit, das Friedenslicht mit nach Hause

zu nehmen. Sie können spezielle Friedenskerzen bei den Seitenaltären kaufen zum Preis von 5 Franken.

Kindersegnung an der Krippe



Am Mittwoch, 28. Dezember um 15.00 Uhr in der Pfarrkirche. Alle Kinder sind herzlich eingeladen, ihren persönlichen Segen zu empfangen. Umrahmt wird die Segnung mit

Musik und einer schönen Geschichte.



s Chinderfiirteam

Jahresschluss und Neujahr

Am Samstag, 31. Dezember um 18.00 Uhr findet in der Kapelle Bürglen ein Jahresschlussgottesdienst statt, mit anschliessendem Apéro. Am Sonntag, 1. Januar um 17.00 Uhr findet ein Neujahrsgottesdienst in der Pfarrkirche statt, mit anschliessendem Apéro.

Beide Gottesdienste werden musikalisch speziell gestaltet: Orgel und Geige zum Jahresschluss, Orgel und Trompete zum Neujahr.

Zu diesen besonderen Feiern sind alle herzlich eingeladen.



Gottesdienste



Samstag, 17. Dezember

4. Adventssonntag

18.00 Eucharistiefeier Opfer: Jungmusik Giswil/ Lungern/Sarnen

Samstag, 31. Dezember Silvester

18.00 Jahresschlussgottesdienst *mit Orgel und Geige* anschliessend Apéro Opfer: Seelsorgliche Bedürfnisse



Die Weihnachtsfreude



Es gibt kein anderes christliches Fest, dem wir mit so viel Vorfreude entgegengehen und es dann auch mit einem Leuchten in den Augen feiern wie Weihnachten. Warum zieht die Weihnachtsfreude so viele Menschen in ihren Bann? Weil durch die Geburt von Jesus ein neuer Impuls in unsere Welt kam: Liebe anstelle von Hass, Vergebung anstelle von Rache, Frieden anstelle von Gewalt, Gleichheit aller Menschen anstelle von Diskriminierung, Humanität anstelle von Unmenschlichkeit, Freiheit anstelle von Unterdrückung und Sklaverei, Hoffnung anstelle von Verzweiflung. Nichts kann mehr der Erfüllung unserer tiefsten Sehnsüchte entgegenstehen.

Liebe Pfarreiangehörige, verbunden mit dieser Botschaft wünschen wir Ihnen fröhliche Weihnachten und ein gesegnetes neues Jahr.





Sternsinger-Aktion





Am Sonntag, 8. Januar findet in unserer Pfarrei wieder die Sternsinger-Aktion statt. Nach dem Aussendungsgottesdienst um 09.30 Uhr überbringen Ministranten und Schüler als Heilige Drei Könige wieder einen Neujahrsgruss in Form von gesegneter Kreide und Weihrauch in die Haushalte.



AZA 6064 Kerns

Post CH AG

Abonnemente und Adressänderungen: Administration Pfarreiblatt Obwalden, Unterbalmstr. 8, 6064 Kerns, Tel. 079 575 10 12 tamaramay@gmx.ch

54. Jahrgang. Erscheint vierzehntäglich. – **Redaktion Pfarreiseiten:** Für die Pfarreiseiten sind ausschliesslich die Pfarrämter zuständig. – **Redaktion Mantelteil:** Donato Fisch, Judith Wallimann, Monika Küchler, Vreni von Rotz. **Adresse:** Redaktion Pfarreiblatt Obwalden, Pilatusstrasse 3, 6072 Sachseln, E-Mail pfarreiblatt@ow.kath.ch – **Druck/Versand:** Brunner Medien AG, 6011 Kriens, www.bag.ch **Redaktionsschluss Ausgabe 1/23 (7. bis 27. Januar):** Mittwoch, 21. Dezember.

Ausblick

Krankenkommunion zur Weihnachtszeit

Wer krank oder gehbehindert ist oder wer das Haus nicht verlassen kann, dem bringen Seelsorgerinnen und Seelsorger gerne die heilige Kommunion nach Hause. Melden Sie sich selbst oder durch Angehörige beim Pfarreisekretariat Ihrer Wohnpfarrei.

Friedenslicht in Obwaldner Kirchen und im Ranft

Zahlreiche Obwaldner Pfarreien bieten das Licht von Bethlehem ab dem 23. Dezember (oder schon früher) in Kirchen und Kapellen an. Hinweise sind auf den Pfarreiseiten zu finden. Eine noch schönere Tradition ist es, das Friedenslicht zu Fuss mit einer Laterne im Ranft abzuholen. Es brennt dort ab dem 3. Adventssonntag.

ie Pfarreiblatt-Redaktion wünscht der ganzen Leserschaft frohe und besinnliche Weihnachten, Gesundheit und alles Gute im neuen Jahr!



